

Dr. Schulze GmbH Sicherheitshinweise

Dr. Schulze GmbH Diamantwerkzeuge und Maschinen

Werk I
Bollenberg 10, D-57234 Wilnsdorf
Tel. +49 (0) 27 37 59 53-0 - Fax +49 (0) 27 37 59 53-3
www.dr-schulze.de
www.diamondtools.ru
info@dr-schulze.de

 Prof-Center Meissner Maschinen
Stahlstraße 16, D-57234 Wilnsdorf
Tel. +49 (0) 27 37 22 95-0 - Fax +49 (0) 27 37 22 95-15

Werk II
Wilhelm-Fressel-Straße 5, D-21337 Lüneburg
Tel. +49 (0) 41 31 5 10 58 - Fax +49 (0) 41 31 5 09 46

Werk III
Straße D Nr. 3, D-39245 Gommern
Tel. +49 (0) 3 92 00 5 00 68 - Fax +49 (0) 3 92 00 5 00 69

Dr. Schulze-POLSKA Sp. z o.o.
ul. Rymarska 10, PL-70-702 Szczecin
Tel. +48 (0) 91 4 60 68 80 - Fax +48 (0) 91 4 60 68 83
www.schulze.pl
centrala@schulze.pl

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE VERWENDUNG VON DIAMANTWERKZEUGEN

VOR ARBEITSBEGINN DURCHLESEN! BITTE UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Ein rotierendes Werkzeug stellt grundsätzlich eine Gefahrenquelle dar. Deshalb sollen alle geltenden Sicherheitsnormen und -vorschriften strengstens beachtet werden.
2. Vor Arbeitsbeginn ist immer sicherzustellen, dass alle Werkzeugbenutzer mit den entsprechenden Sicherheitsvorschriften und Benutzungsregeln von Diamantwerkzeugen vertraut sind.
3. Beachten Sie grundsätzlich die Hinweise auf dem Werkzeug und auf der Maschine.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Werkzeug für die betreffende Anwendung geeignet ist. Ein ungeeignetes Werkzeug stellt eine große Gefahrenquelle dar!
5. Prüfen Sie das Werkzeug vor Inbetriebnahme auf mögliche Beschädigungen.
6. Überschreiten Sie nie die zulässige Arbeitshöchstgeschwindigkeit. Vergleichen Sie vor Arbeitsbeginn die Drehzahl der Maschine mit der Arbeitshöchstgeschwindigkeit des Werkzeuges.
7. Entfernen Sie niemals Schutzhauben und andere vorgesehene Sicherheitsvorrichtungen von Maschinen und sorgen Sie für deren guten Zustand und ordnungsgemäße Anbringung. Schutzhauben oder -abdeckungen sollen so eingestellt sein, daß sie Funken und Schleifpartikel vom Bediener weggleiten.
8. Achten Sie auf die Notwendigkeit zusätzlicher Maßnahmen zum Schutz von in der Nähe befindlicher Personen.
9. Flansche vor der Werkzeugmontage reinigen und auf Beschädigungen überprüfen. Vergewissern Sie sich, dass der Durchmesser der Maschinenwelle mit der Bohrung des Werkzeuges der Norm entsprechend übereinstimmt.
10. Der Richtungspfeil auf dem Werkzeug muss gleich der Laufrichtung der Maschine sein.
11. Gehörschutz nach EN352 sowie Handschuhe, festes Schuhwerk, geeignete Arbeitskleidung und Atemschutzmasken nach EN149 werden dringend empfohlen.
12. Immer Augenschutz mit einem Mindestschutzfaktor nach EN166 Grad B tragen!
13. Das Werkstück muß sicher und ordnungsgemäß eingespannt sein.
14. Halten Sie die Maschine bzw. das Werkstück ausreichend fest, üben aber beim Schneiden keinen hohen Druck aus - das Gewicht der Maschine genügt.
15. Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen des Werkzeuges durch Krafteinwirkung, Stöße sowie Erwärmung. Beschädigte Werkzeuge sollen sofort ausgetauscht werden!
16. Die Diamanttrennscheibe ist für gerades Schneiden konzipiert. Kurvenschnitte oder Verkanten des Werkzeuges im Schnitt können Risse im Kern oder Segmentverlust verursachen.
17. Vermeiden Sie beim Trockenschnitt ununterbrochenen Betrieb - immer ausreichende Kühlphasen gewähren.
18. Wenn die Schnittigkeit des Werkzeuges nachlässt, kann dieses durch einige Schnitte in abrasiven Materialien (z.B. Sandstein, Asphalt, Ziegel) wieder angeschärft werden.
19. Abgenutzte oder defekte Schleifwerkzeuge sollen nach regionalen und nationalen Vorschriften entsorgt oder bei Bedarf in das Herstellerwerk zur Überprüfung geschickt werden.
20. Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Maschine, den „FEPA Sicherheitshinweisen für Schleifwerkzeuge mit Diamant und CBN zum Einsatz in den Bereichen Bau und Naturstein“ sowie den betreffenden Sicherheitsnormen und -vorschriften.
21. Weitere Informationen unter www.dr-schulze.de